

# **Software AG**

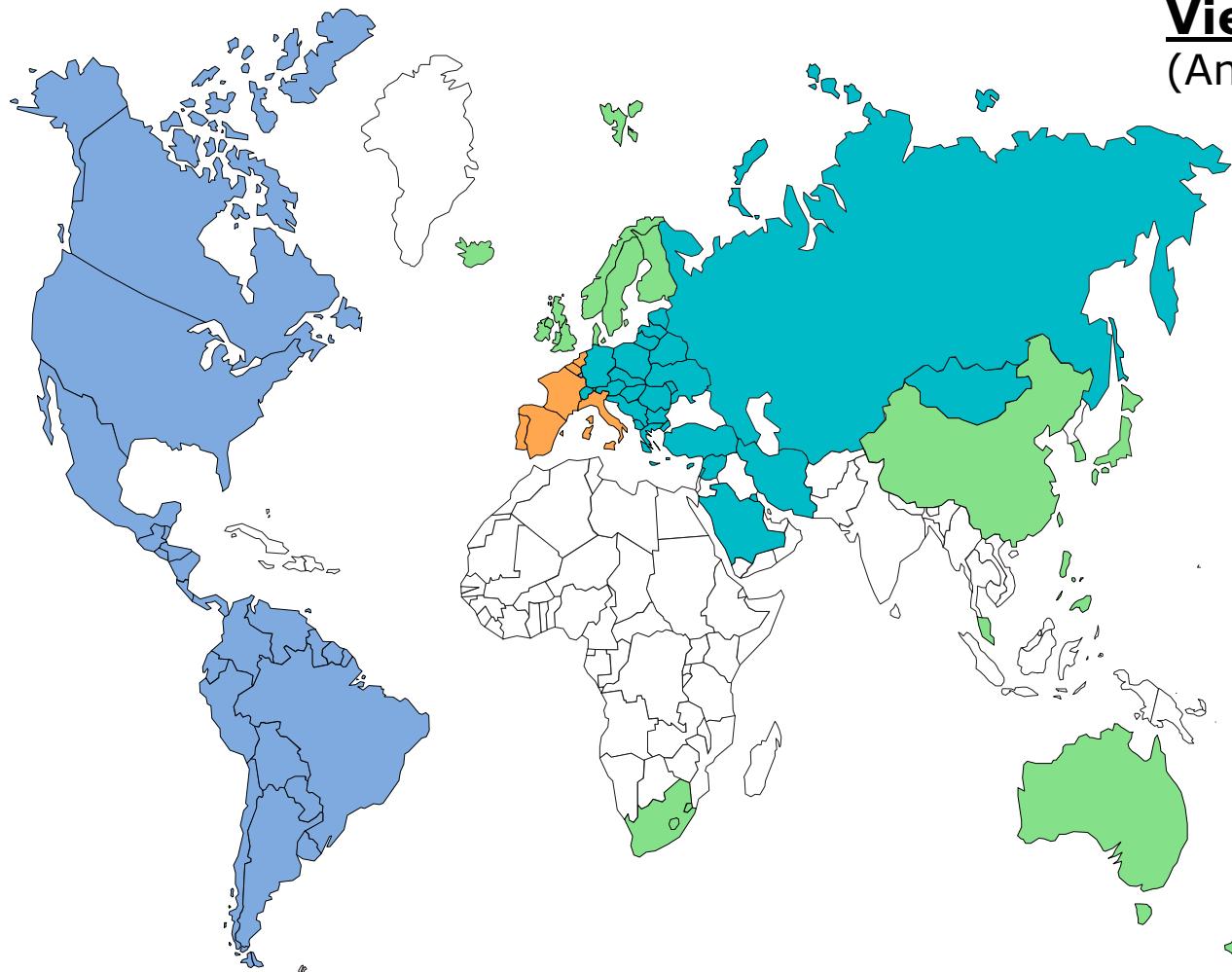
# **Unternehmenspräsentation**

(Stand: September 2003)



- **Deutschlands zweitgrößter Softwarehersteller**
- **Entwickelt anspruchsvolle, geschäftskritische IT seit 1969**
- **Weltweiter Kundenbestand; einige tausend Blue Chip Firmen und Behörden**
- **Führend in der XML Systemtechnologie (Datenbanken und Integration)**
- **Systemintegrator für eigene Produkte und Lösungen**
- **Notiert an der Frankfurter Wertpapierbörse (TecDAX)**
- **Marktkapitalisierung ca. 400 Mio. € / Free Float: 68,4%**

# Weltweite Präsenz



## Vier Geschäftsregionen (Anteil am Umsatz 2002):

- Amerika (35%)**
- Süd-/Westeuropa (26%)**
- Zentral/Osteuropa (24%)**
- Asien/Nord-europa (15%)**

# Erstklassige Kundenbasis

## Öffentliche Verwaltung

**Europ. Parlament, Span. Verteidigungsminist.,  
Stadtverwaltungen München, Bremen, New York;  
Aylesbury Vale D.C., Staat Kalifornien**

## Finanzdienstleistungen

**JP Morgan, Dresdner Kleinwort Benson,  
Citibank, CSFB, UBS, The Bank of New York,  
Chase, Swiss Re, Commerzbank**

## Medien & Telekom

**Telefonica, ZDF, Bertelsmann, Universal Music Group, AT&T, Sprint, Deutsche Telekom, BSkyB, RTL, Vodafone**

## Pharma & Chemie

**Pfizer, Merck, STADA Ciclum Farma, Roche, BASF, Novartis, Repsol**

## Logistik

**Lufthansa, North American Logistics, FedEx, Delta Airlines, Deutsche Post, Hong Kong Airport, Port Authority Singapore**

## Verarbeitende Industrie

**Philips, Daimler Chrysler, Nestlé, National Gypsum, Henkel, Nissan, Sony, Pepsi, Siemens, Fuji, Nabisco**

# Kernprodukte

**ADABAS**

**natural**

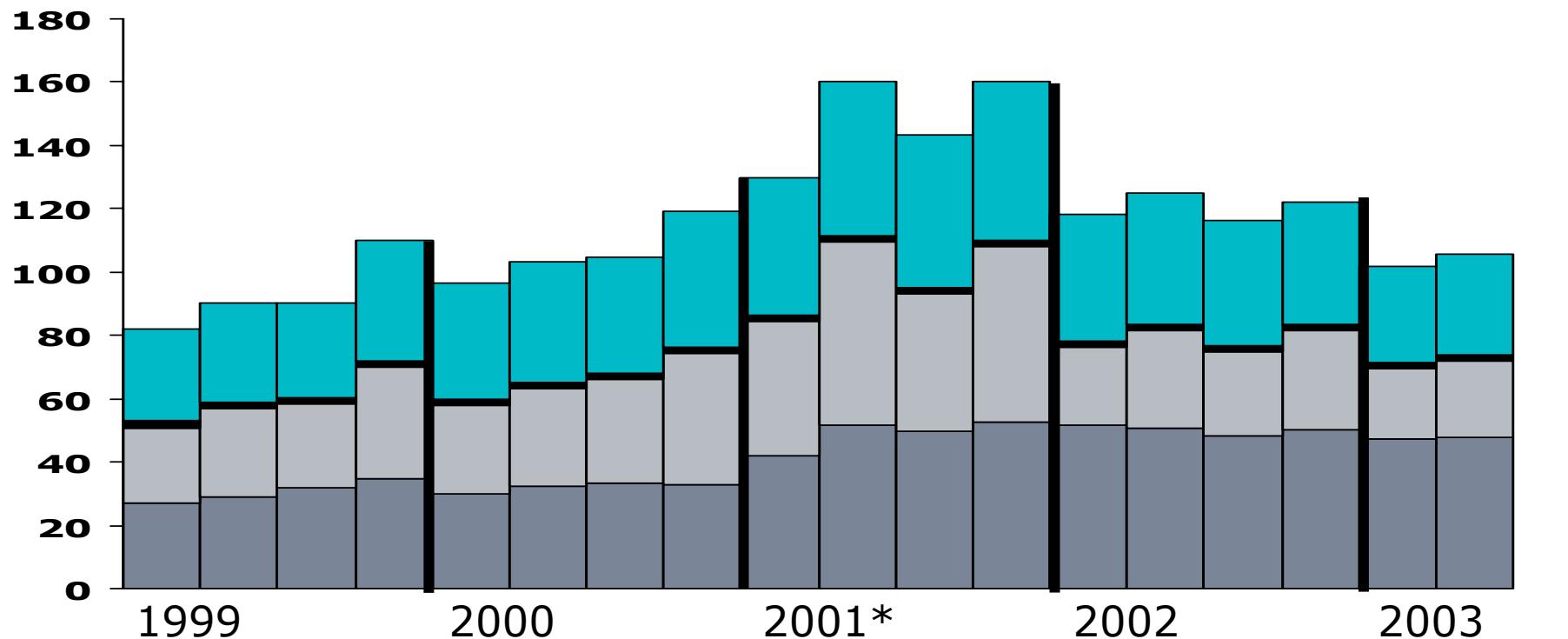
**entIREX**

**tamino**  
XML Server

- Besonders schnelle und zuverlässige Datenbank
  - Verfügbar für alle gängigen Betriebssysteme
  - Für große und geschäftskritische Anwendungen
- 
- Entwicklungsplattform
  - Für umfassende (e-)business Anwendungen
- 
- Integrationsserver
  - Anbindung von klassischen Systemen an neue (e-)business Lösungen
- 
- Nativer XML Server
  - Ablage, Management, Veröffentlichung und Austausch von XML Dokumenten

# Umsatz nach Geschäftsbereichen

(in Mio. Euro)



## Produktgeschäft

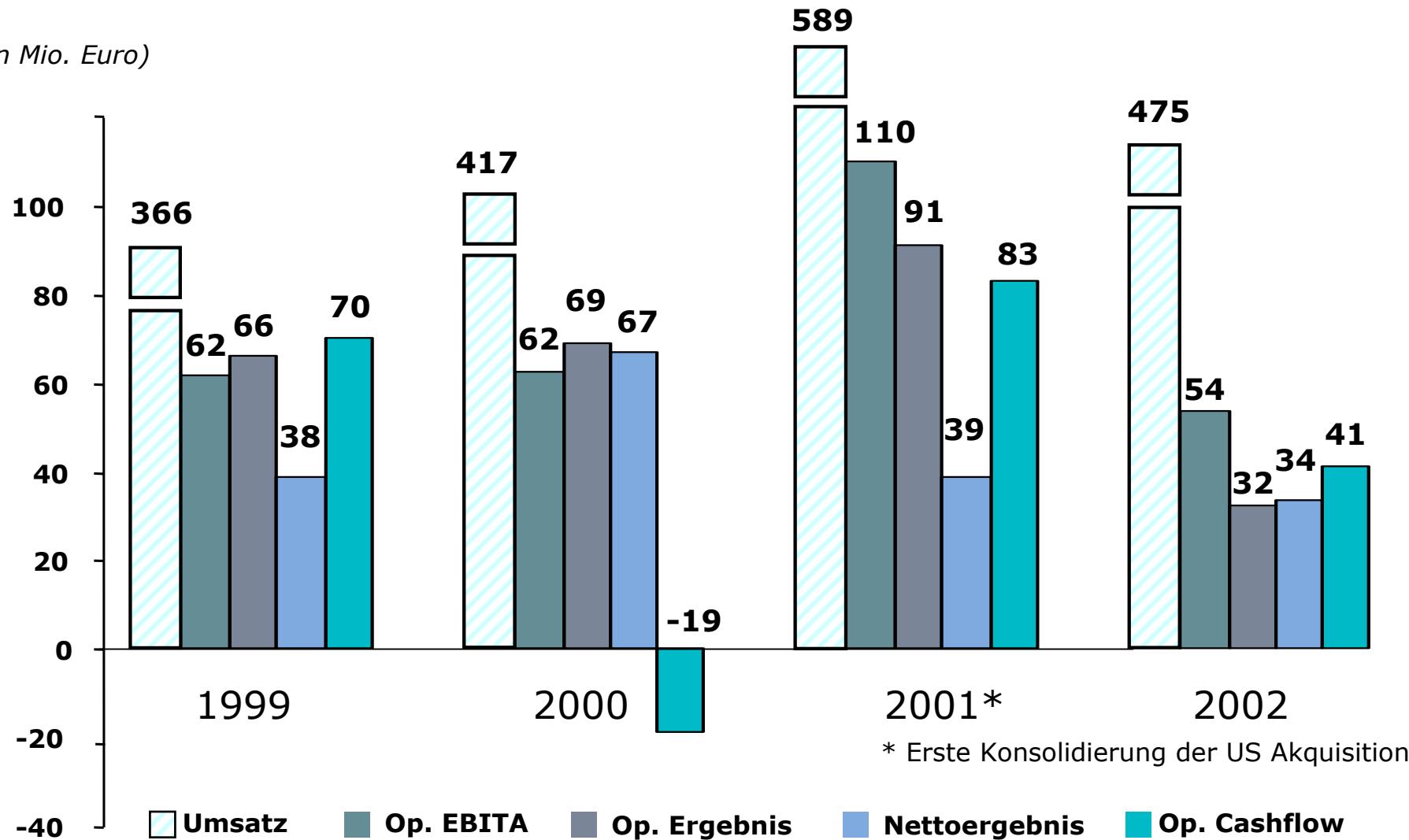
- Lizenzen von Software Produkten
- Wartung (24x7 weltweit)

■ Projektdienstleistungen  
(Beratung und Implementierung)

\* Erste Konsolidierung der US Akquisition

# Gesamtjahresergebnis

(in Mio. Euro)



\* Erste Konsolidierung der US Akquisition

# Strategie

## Absicherung nachhaltiger Profitabilität

- Alle Landesgesellschaften mit positivem Ergebnisbeitrag
- Produktgeschäft und Projektdienstleistungen müssen  
branchenübliche Ergebnisbeiträge liefern
- Anpassung der Kostenstruktur an 15% Zielrendite
- Nutzung des Globalisierungstrends durch  
kostengünstige Zulieferung aus Indien

# Kundenloyalität verstärken

- **Weltweit zweitgrößter Anbieter von Mainframe Datenbanken**
- **Kunden sind überwiegend Blue Chip Firmen und große Behörden**
- **Auf Adabas und Natural entfallen etwa ¾ des Produktumsatzes**
- **Weiterentwicklung von Adabas/Natural**
  - ◆ Erweiterte Funktionalität (Sysplex, 64 bit Architektur, fastpath)
  - ◆ Verschiedene Plattformen (Mainframe, Open Systems, Windows, Linux)

- **Weiterentwicklung von Tamino und EntireX**
- **Tamino XML Server mehr als 500 mal verkauft**
- **EntireX Mediator dient als (XML) Integrationsserver**
- **Großer Erfolg mit XML Technologie in Projekten**
  - ◆ Daimler Chrysler – Content Management System (xDWS)
  - ◆ Bezirksverwaltungen in UK – e-government Portal (IESD)
  - ◆ Vodafone – Dokumentenmanagement
  - ◆ North American Logistics – Mobile Anwendungen
  - ◆ California State – Elektronische Abgabe von Steuererklärungen
  - ◆ Commerzbank – Content Management System für OTC Handel

## ■ Einführung der Regionalstruktur

- ◆ Förderung des Transfers von Projekten und Know-How zwischen Ländern / Regionen
- ◆ Lokale Zuordnung der Supportfunktionen
- ◆ Vorstand hat direkten Zugriff auf Informationen über Marktanforderungen

## ■ Einrichtung einer Abteilung für Business Development

- ◆ Bindeglied zwischen Vertrieb und Entwicklung
- ◆ Absicherung der Marktanalysen, Entwicklungsmeilensteine und Go To Market Pläne

## ■ Repositionierung der XML Technologie

- ◆ XML als Integrationstechnologie
- ◆ Tamino als Teil von Lösungen

## ■ Entwicklung von Standardlösungen

- ◆ Querschnittsanwendungen
- ◆ Branchenspezifische Anwendungen

# Software AG Portfolio

Entwicklung von Technologie zu Lösungen



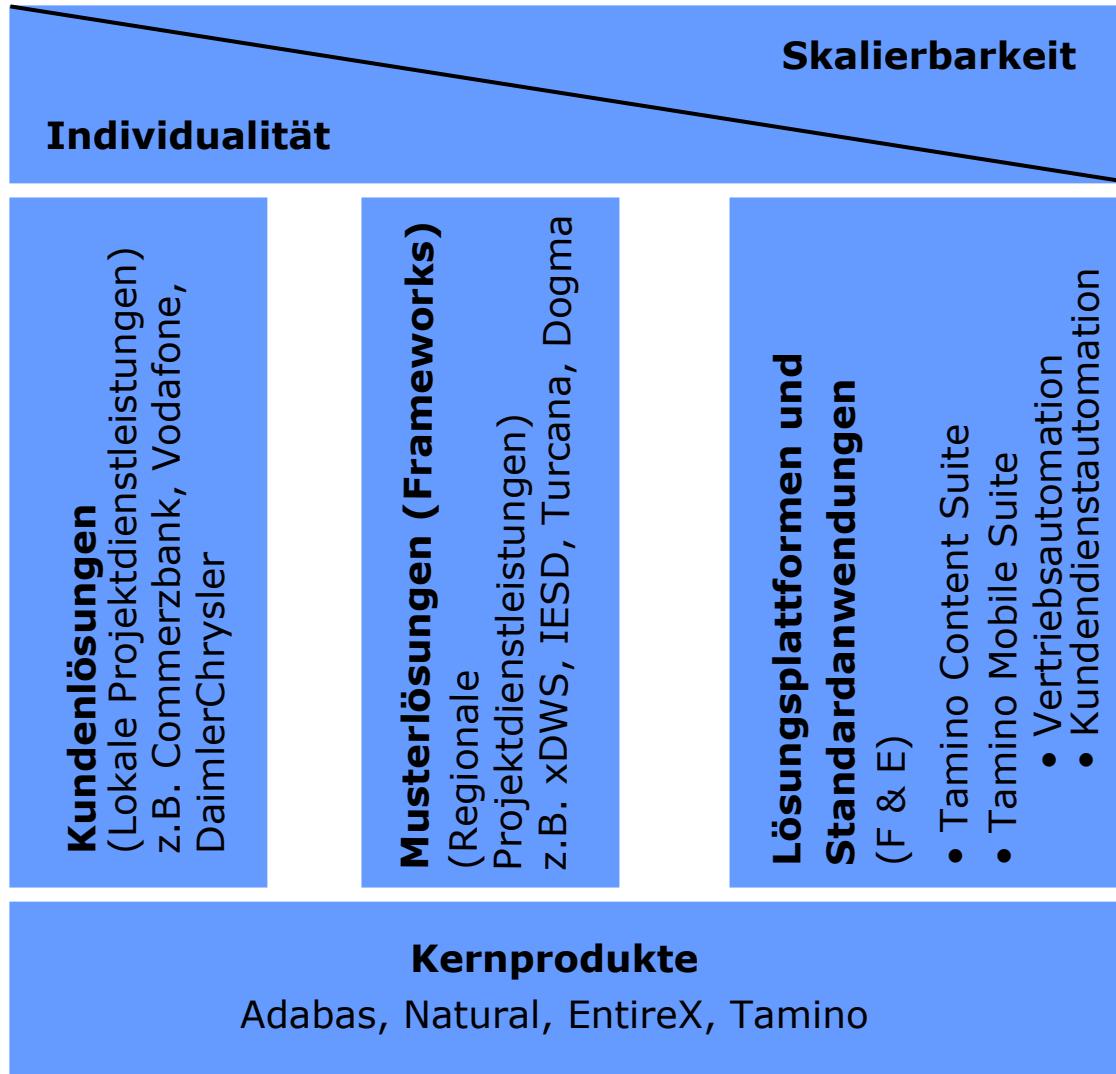
- Tamino XML Server
- EntireX Communicator
- EntireX Mediator
- Adabas/Natural
- Partner Produkte

- Content Management
- Digital Library
- Mobile
- Data Exchange
- Web Enablement
- Data Integration
- Self-Service Portals

- Mobile Suite
- Content Suite
- Partner Lösungen
- Regionale Lösungen
- Individuelle Kundenlösungen

Dem Kundennutzen verpflichtet

# Software AG Produkt & Service Portfolio



# Lösungen für Mobile Business

## ■ **Tamino Mobile Suite**

= Integrationsplattform für mobile Anwendungen

- ◆ auch für Partner verfügbar (erste Projekte bereits begonnen)

## ■ **Tamino Mobilanwendungen**

= Komponenten, die in Projekten kundenspezifisch angepasst werden

- ◆ Querschnittsanwendungen (z.B. FSA, SFA)
- ◆ zusätzliche branchenspezifische Komponenten (z.B. für Pharma Distribution)

## ■ **Mobilanwendungen in der Entwicklung**

- ◆ FSA: Kundendienstautomation
- ◆ SFA: Vertriebsautomation

Beta Version: Q2

Beta Version: Q3

## ■ **Produkt auslieferungen**

- ◆ Q3 2003: Start Erstanwenderprogramm
- ◆ Q4 2003: Markteinführung in einer Region (SWE)

# Lösungen für Content Management

## ■ **Vielfältige Anwendungsbereiche**

- ◆ Web Content Management (Verwaltung von Webinhalten, z.B. Portale)
- ◆ Dokumenten Management (Dokumentenverwaltung, z.B. Archivierung)
- ◆ Media Asset Management (Verwaltung von Mediendaten, z.B. Video on demand)
- ◆ Knowledge Management (z.B. selbstlernende Systeme)

## ■ **Software AG hat Projekterfahrung in allen Anwendungsbereichen**

## ■ **Konsolidierung des Lösungs-Know-hows in H2 2003**

## ■ **Tamino Content Suite**

= Lösungsplattform für Anwendungen zur Bearbeitung und Austausch von Inhalten (Dokumenten)

## ■ **Entwicklung spezifischer Anwendungen ab 2004**

# Zusammenfassung

## Ergebnisziel

- **Operative Umsatzrendite 15% vor Steuern**

## Umsetzung

- **Kostenmanagement entsprechend der Umsatzentwicklung**
- **Absicherung der Kundenbasis**
  - ◆ Stetige Weiterentwicklung der Kernprodukte
  - ◆ Renaissance von Adabas/Natural auf Basis OS und Linux
- **Umsatz mit neuen (XML-)Produkten ausweiten**
  - ◆ Vermarktung über fokussierte Projektdienstleistungen
  - ◆ Entwicklung von Lösungsplattformen

# Kundenprojekte

Basierend auf Software AG Technologie  
Lösungen & Service

# Tamino in Projekten: North American Logistics



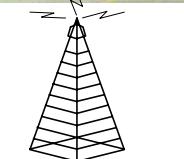
## nAL Mobil Projekt

### ■ Projektbeschreibung:

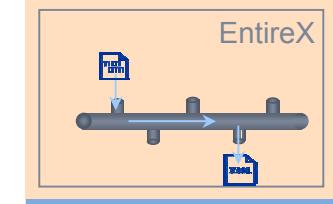
Mobile-Field-Service-Anwendung, integriert in Back-End-Systeme der Software AG und von Fremdanbietern

### ■ Übertragbare Lösung

- ◆ Partnerschaft mit Extended Systems, Inc. für mobile Lösungen namens One Bridge
- ◆ Der Partner lieferte wertvolle Erfahrung für mobile Anwendungen und war ausschlaggebend für diesen Geschäftsprozess für nAL
- ◆ Die Lösung integriert die Werkzeuge von One Bridge mit EntireX und Tamino



Mobilfunk



ALTSYSTEME  
Frachtbriefe  
Asset-Management  
Lagerverwaltung  
Produktverfolgung

# Tamino in Projekten: DaimlerChrysler, Deutschland

## „Diogenes“/ xDWS

### ■ Aufgabenstellung

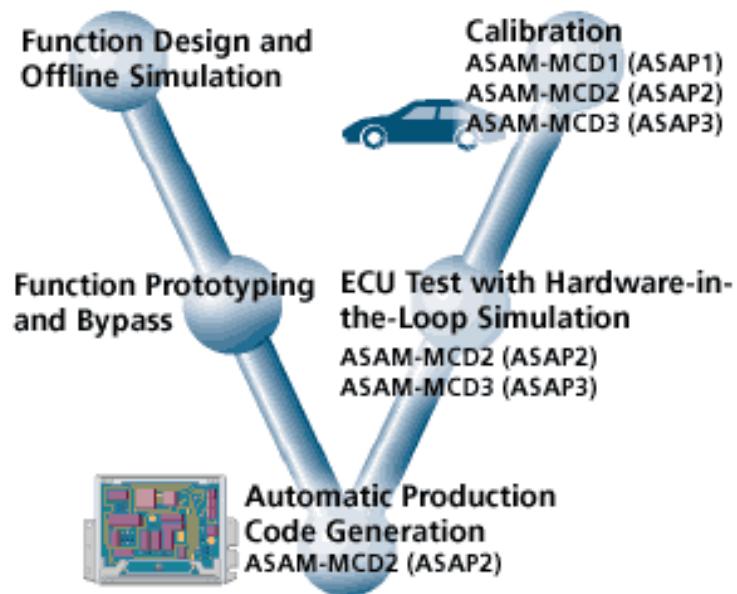
Reduzierung des Aufwands für Betrieb und Pflege von Automationen und Testsystemen für Entwicklung, Produktion und Service.

### ■ Lösung

Durchgängige Entwicklung von elektronischen Automobilsteuergeräten mit den Funktionen Prototyping, Generierung von Produktionscodes und Hardwaretests, gestützt auf gemeinsame XML basierte DTS's (xDWS / Tamino).

### ■ Nutzen

Enge Integration aller Teilnehmer in der Lieferkette. Kostenreduktion. Höhere Qualität. Schnellere Entwicklung!



# Tamino in Projekten: Vodafone, Spanien

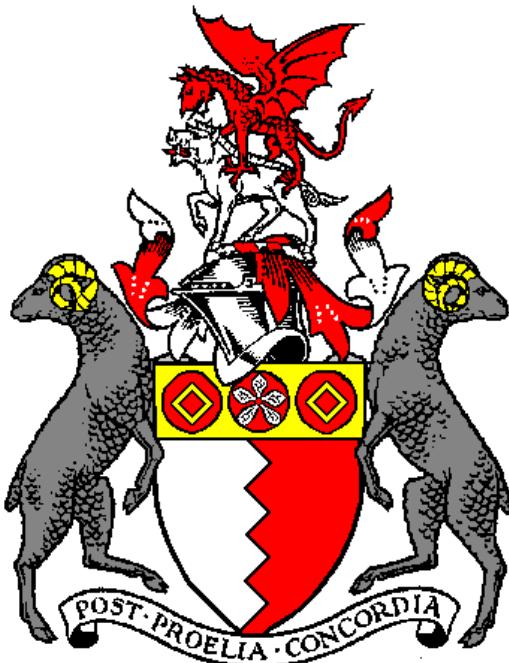
## ■ Lösungsphase 1: Elektronische Rechnung

System auf Basis von XML-Technologien (Tamino XML Server), mit dem Kunden und interne Anwender über das Internet Rechnungsdaten und Abrechnungsinformationen einsehen können.



## ■ Lösungsphase 2: Archivierungssystem

Vorbereitung einer Unternehmensplattform für die Archivierung verschiedener Dokumententypen aus anderen Anwendungen (SAP, Lotus Notes, MS Exchange...) unter Einsatz von Ixos-Produkten.

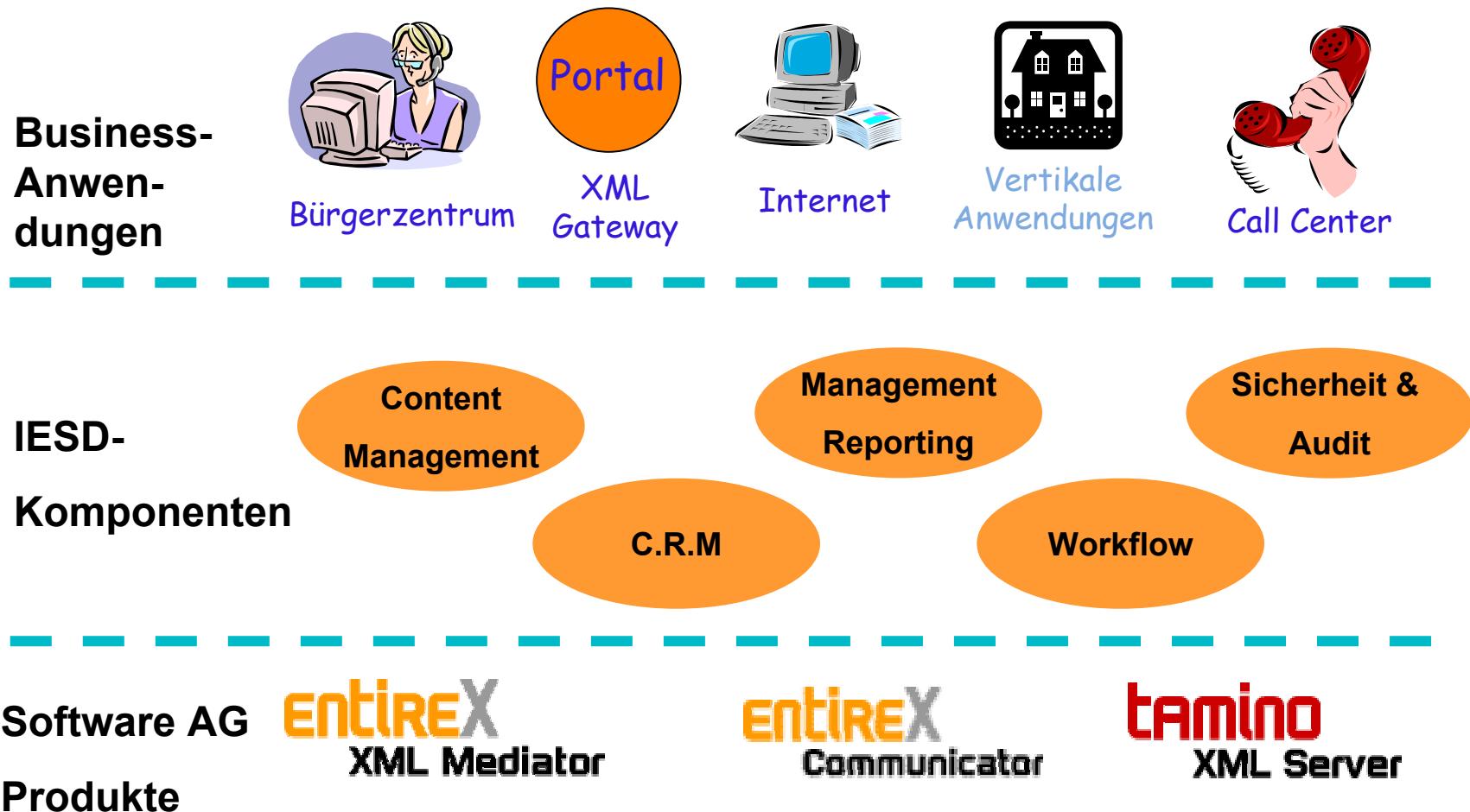


Hinckley & Bosworth Borough Council

## e-Government Anwendungen

- **Integrated Electronic Service Delivery (IESD) ist eine Rahmenanwendung für die Entwicklung von Applikationen für die öffentliche Verwaltung (Call Center, CRM Portals etc.).**
- **IESD wurde bereits bei AVDC, Welland und Tewkesbury reproduziert.**

# IESD: Überblick



# Tamino in Projekten: Commerzbank

## Automatisierter OTC Handel

- Geregelter Transfer aller Handelstransaktionen zu einem einheitlichen Format auf Basis von XML
- Unterstützung bei der Erfüllung der BAFin-Mindestanforderungen für Handels- und Kreditgeschäfte (MaH und MaK)
- Aggregation von OTC (over the counter) Handelspositionen, die über 18 verschiedene Systeme gehandelt werden
- Datenbank für alle am Handelsprozess beteiligten Abteilungen (einschließlich Risikomanagement, Back Office und Administration)
- Bewertung von Handelstransaktionen (Marktpreisrisiko)
- Ermittlung des Credit Exposures unter Berücksichtigung von Netting (Kreditrisiko)
  - ➔ Verbesserte Ausnutzung des haftenden Eigenkapitals

# Automatisierter OTC Handel

## ■ **Automatisiertes und gesichertes System**

für Bestandsführung und Bewertung von OTC Handelstransaktionen

## ■ **Ressourcen besser einsetzen, Kosten und Zeit sparen**

- ◆ Einsparungen von mehreren Millionen Euro jährlich
- ◆ Amortisierung innerhalb von 1 bis 1,5 Jahren
- ◆ Bessere Auslastung des bankaufsichtsrechtlichen haftenden Eigenkapitals
- ◆ Keine Programmänderungen nötig, wenn sich Handelsgeschäfte ändern (einschließlich der Behandlung von so genannten "Neuen Geschäften")
- ◆ Einfache Wartung

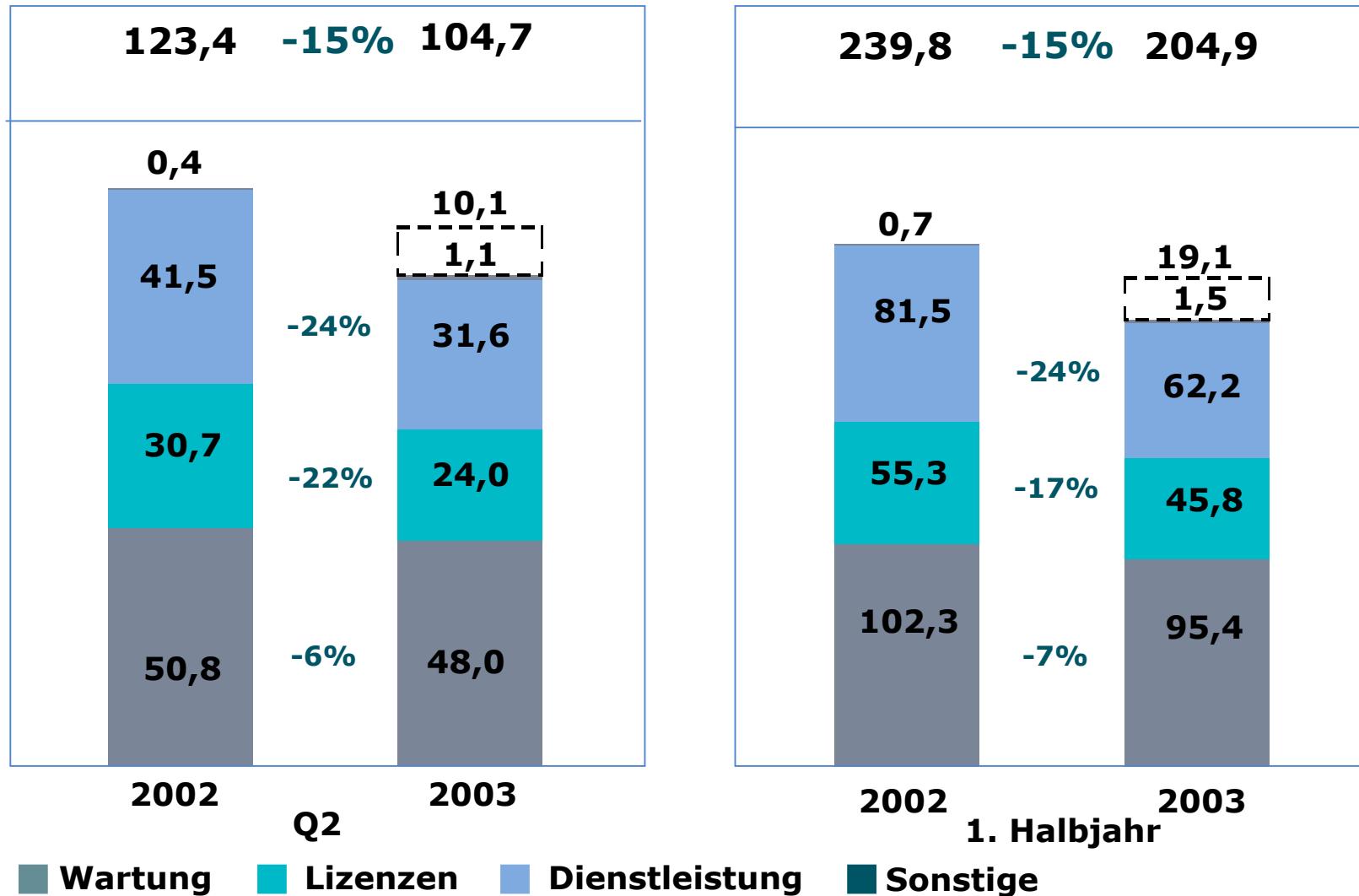
# **Geschäftszahlen**

## **2. Quartal 2003**

## **1. Halbjahr 2003**

# Konzernumsatz

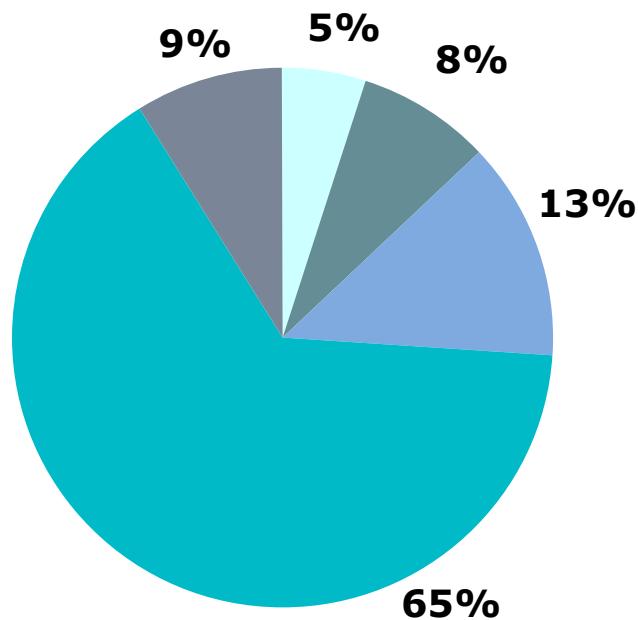
(in Mio. Euro)



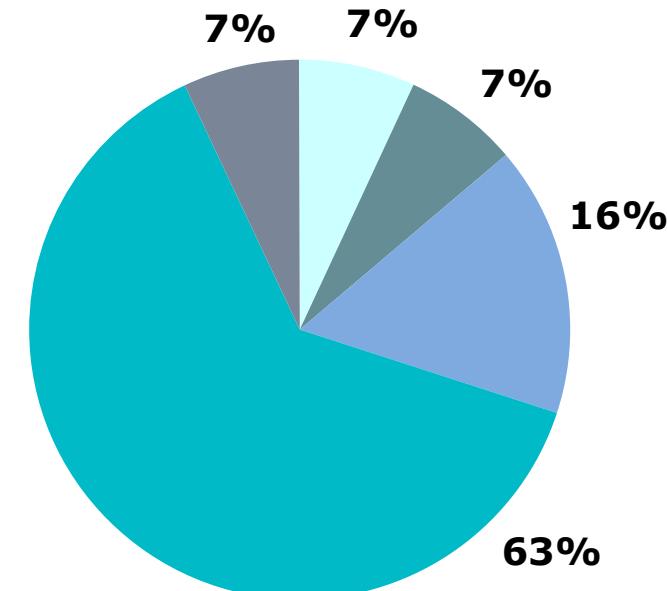
# Lizenzumsatz nach Produktgruppen

(in Mio. Euro)

## 1. Halbjahr 2002:



## 1. Halbjahr 2003:



**Lösungen**

**Tamino**

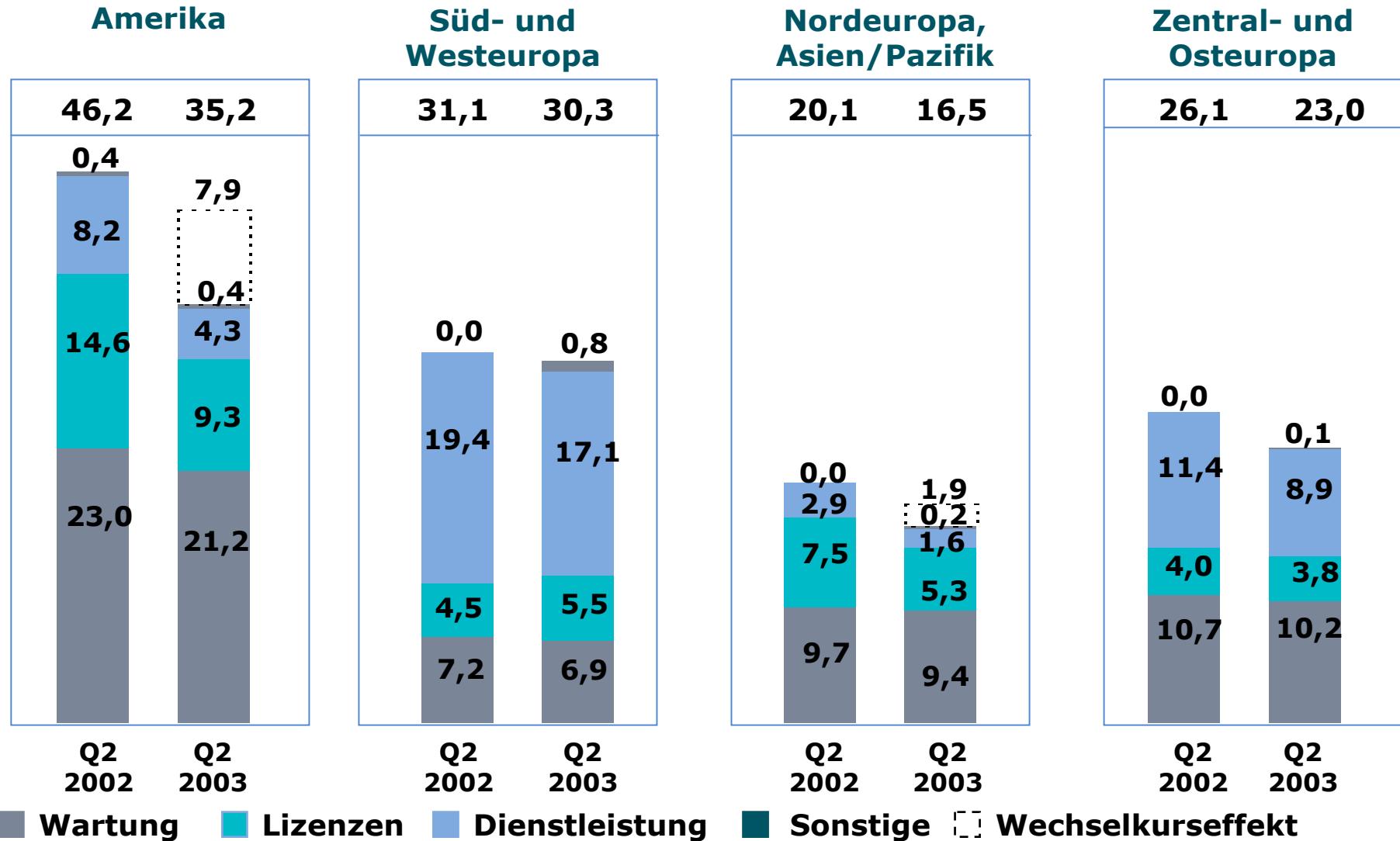
**EntireX**

**Enterprise  
Transaction**

**Sonstige**

# Umsatz nach Regionen

(in Mio. Euro)



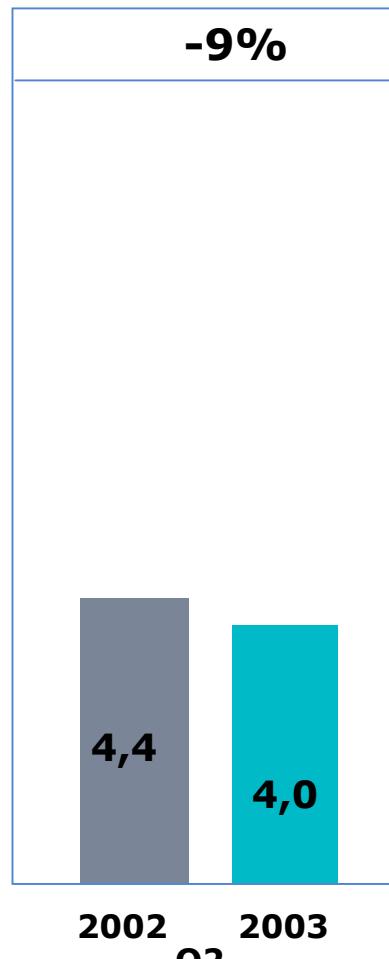
# Operatives EBITA nach Regionen

(in Mio. Euro)

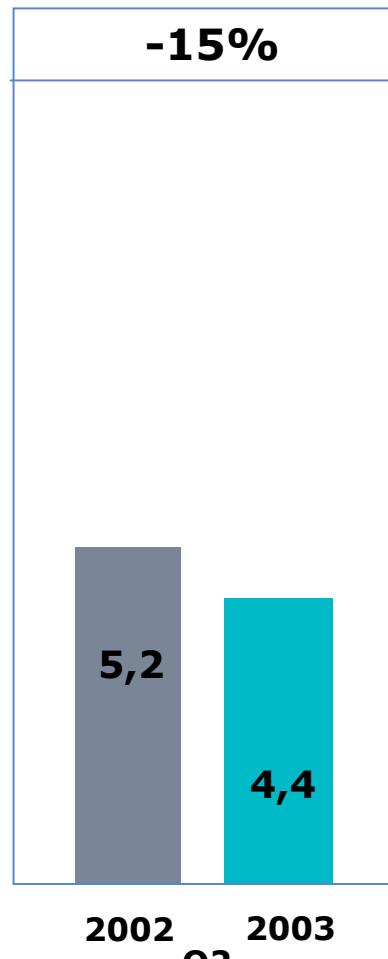
Amerika



Süd- und Westeuropa



Nordeuropa, Asien/Pazifik

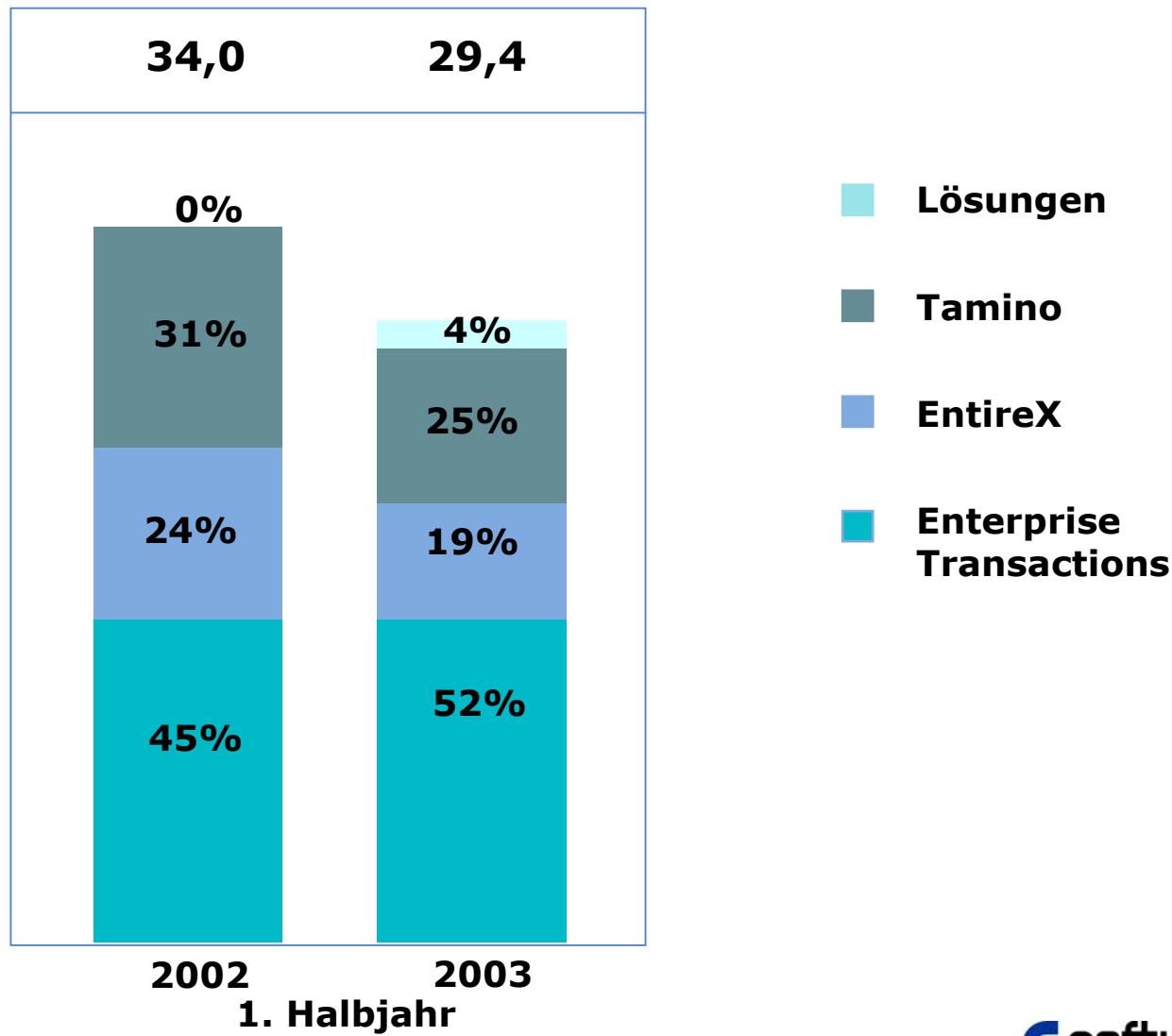


Zentral- und Osteuropa



# Forschungs- und Entwicklungsaufwand nach Produktgruppen

(in Mio. Euro)



# Ergebnis

(in Mio. Euro)

	Q2 2003	Q2 2002	1. Halbjahr 2003	1. Halbjahr 2002
<b>Operatives EBITDA</b>	<b>17,2</b>	<b>15,9</b>	<b>26,2</b>	<b>21,5</b>
<b>Abschreibung</b>	<b>-2,1</b>	<b>-5,7</b>	<b>-4,3</b>	<b>-8,4</b>
<b>Operatives EBITA</b>	<b>15,1</b>	<b>10,2</b>	<b>21,9</b>	<b>13,1</b>
<b>Goodwill</b>	<b>-5,5</b>	<b>-5,5</b>	<b>-10,9</b>	<b>-10,9</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>+1,0</b>	<b>+1,0</b>	<b>+1,9</b>	<b>+1,5</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>10,6</b>	<b>5,7</b>	<b>12,9</b>	<b>3,7</b>
<b>Beteiligungsverkäufe</b>	-	<b>+22,3</b>	-	<b>+31,6</b>
<b>Restrukturierungskosten</b>	-	<b>-1,8</b>	<b>-23,8</b>	<b>-13,1</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>10,6</b>	<b>26,2</b>	<b>-10,9</b>	<b>22,2</b>
<b>Steuern</b>	<b>-8,3</b>	<b>-12,1</b>	<b>+3,5</b>	<b>-10,4</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>2,3</b>	<b>14,1</b>	<b>-7,4</b>	<b>11,8</b>
<b>Gewinn pro Aktie (in Euro)</b>	<b>0,08</b>	<b>0,52</b>	<b>-0,27</b>	<b>0,43</b>

# Konzernbilanz

(in Mio. Euro)

Aktiva	30. Juni 2003	31. Dez. 2002	Passiva	30. Juni 2003	31. Dez. 2002
<b>Anlagevermögen</b>	<b>209,0</b>	<b>221,1</b>	<b>Eigenkapital inkl. Sonderposten mit Rücklagenanteil</b>	<b>219,7</b>	<b>214,5</b>
<b>Vorräte</b>	<b>5,7</b>	<b>4,6</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>116,7</b>	<b>108,7</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände</b>	<b>131,5</b>	<b>132,6</b>	<b>Bank- verbindlichkeiten</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>Liquide Mittel</b>	<b>75,1</b>	<b>75,4</b>	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>33,9</b>	<b>35,9</b>
<b>Rechnungs- abgrenzungsposten</b>	<b>36,4</b>	<b>7,1</b>	<b>Rechnungs- abgrenzungsposten</b>	<b>87,4</b>	<b>81,7</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>457,7</b>	<b>440,8</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>457,7</b>	<b>440,8</b>

# Cashflow

(in Mio. Euro)

**Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit**

	<b>Q2 2003</b>	<b>Q2 2002</b>	<b>1. Halbjahr 2003</b>	<b>1. Halbjahr 2002</b>
	<b>-5,1</b>	<b>14,3</b>	<b>6,4</b>	<b>26,4</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1,2</b>	<b>23,1</b>	<b>-3,2</b>	<b>28,8</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,0</b>	<b>-12,7</b>	<b>-2,9</b>	<b>-39,7</b>
<b>Wechselkurs- und konsolidierungskreisbedingte Änderung der Finanzmittel</b>	<b>0,5</b>	<b>0,9</b>	<b>-0,6</b>	<b>1,0</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel</b>	<b>-5,8</b>	<b>25,6</b>	<b>-0,3</b>	<b>16,5</b>
<b>Finanzmittel zu Beginn der Periode</b>	<b>80,9</b>	<b>41,1</b>	<b>75,4</b>	<b>50,2</b>
<b>Finanzmittel zum Ende der Periode</b>	<b>75,1</b>	<b>66,7</b>	<b>75,1</b>	<b>66,7</b>
<b>Operativer Cashflow pro Aktie</b>	<b>-0,19</b>	<b>0,52</b>	<b>0,24</b>	<b>0,97</b>

# Restrukturierungsprogramm 2003

Stand 30. Juni 2003:

- Neue Organisationsstruktur in der Zentrale und den Regionen umgesetzt
- 300 Vollzeitstellen abgebaut
- Gesamteffekte ab 4. Quartal 2003 wirksam
- Kostenersparnis vor einmaligem Restrukturierungsaufwand
  - in 2003 vs. 2002: ca. 25 Mio. Euro
  - in 2004 vs. 2002: ca. 55 Mio. Euro
- Rückstellung im Q1 2003: 23,8 Mio. Euro
  - (deckt den gesamten Restrukturierungsaufwand)

# Ausblick 2003

- IT-Nachfrage stabilisiert sich allmählich
- Produktumsatz auf Niveau 2002 (währungsbereinigt)
- Wartungsgeschäft sichert ca. 45% vom Umsatz
- Positives operatives Ergebnis (Größenordnung 2002)
- Positiver operativer Cashflow
- Positives Ergebnis nach Steuern

# **Software AG**

## **Informationen zur Aktie**

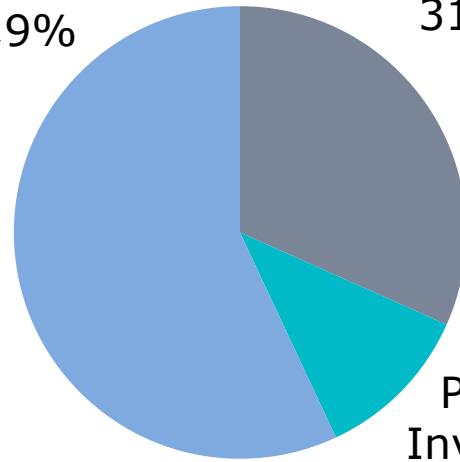
### **(per 30. Juni 2003)**

# Aktionärsstruktur

per 30. Juni 2003 (Anzahl Aktien: 27,3 Mio.)

## Aktionärsstruktur

Institutionelle  
Investoren  
56,9%



Software-AG-  
Stiftung  
31,6%

Private  
Investoren  
11,5%

## Regionale Verteilung

USA  
13,1%

Deutschland  
36,2%

Restliches  
Europa  
35,7%

UK  
14,9%

Restliche Welt: 0,1%

### Großaktionäre:

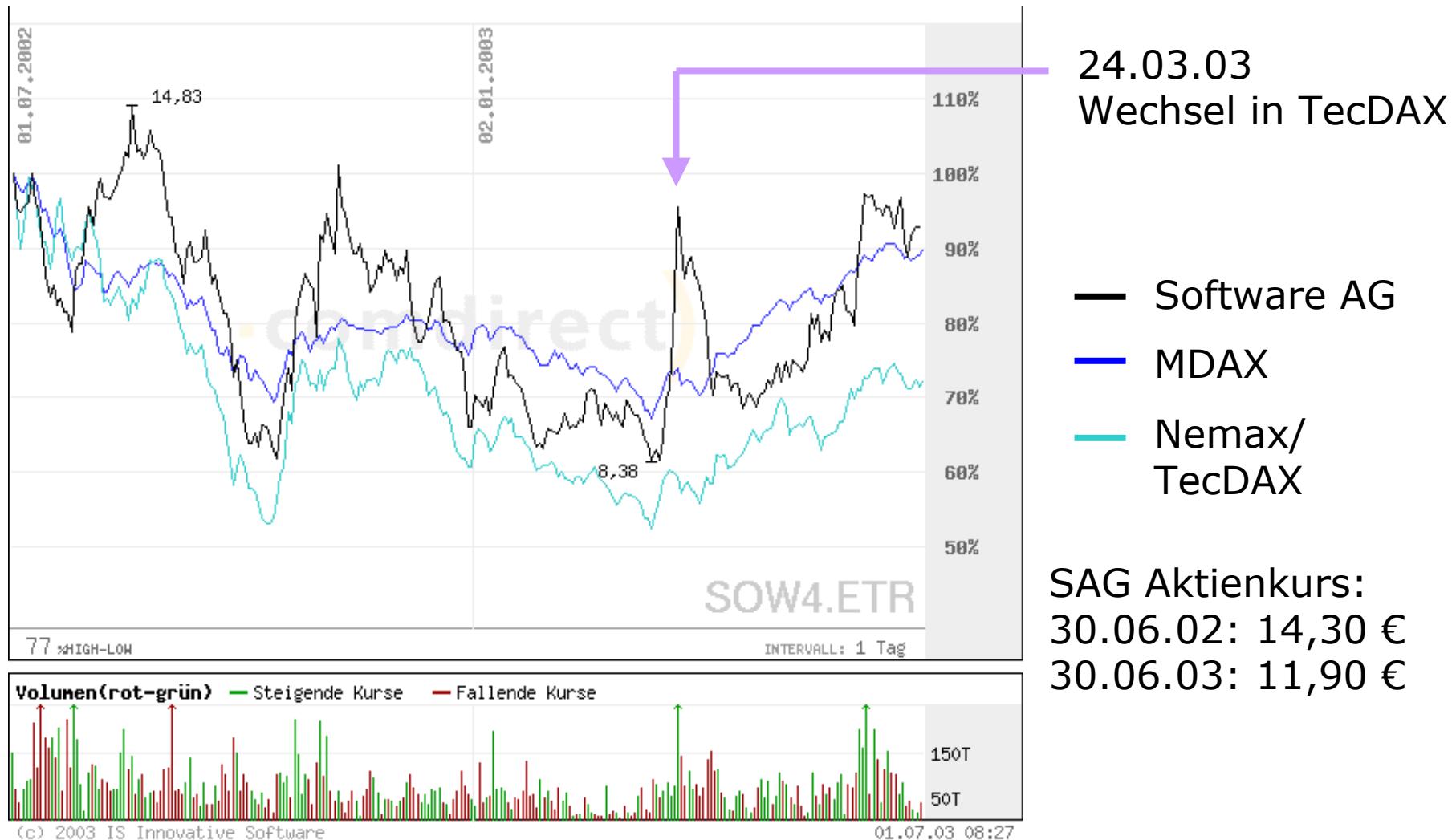
Classic Fund Aktiengesellschaft, Liechtenstein  
Capital Group Companies, Inc., USA  
Fidelity International Ltd., USA

Market Cap: 325 Mio. Euros

Free Float: 68,4%

# Share Price

per 30. Juni 2002 – 30. Juni 2003



# Top Ten TecDAX

per 30. Juni 2003

(in Euro)

	<b>Börsenumsatz (in Euro)</b>	<b>Indexgewichtung (in %)</b>
EPCOS AG	2.491.266.923	7,81
T-ONLINE INTERN.	2.200.613.731	10,93
QIAGEN	1.022.178.127	9,96
SINGULUS	951.385.894	7,92
MOBILCOM AG	690.050.909	2,00
AIXTRON AG	577.685.595	3,14
BB BIOTECH	370.149.580	9,69
UTD.INTERNET AG	239.853.722	5,15
<b>Software AG</b>	<b>235.174.363</b>	<b>3,15</b>
NORDEX	175.905.977	0,48

# Kennzahlen Aktie

(in Euro)

	<b>2002</b>	<b>2001</b>	<b>2000</b>	<b>1999</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>1,23</b>	<b>1,44</b>	<b>2,55</b>	<b>1,47</b>
<b>Operativer Cashflow</b>	<b>1,49</b>	<b>3,05</b>	<b>-0,71</b>	<b>2,70</b>
<b>Dividende</b>	<b>0,00</b>	<b>0,43</b>	<b>0,38</b>	<b>0,28</b>
<b>Hoch</b>	<b>44,10</b>	<b>87,00</b>	<b>167,00</b>	<b>63,55</b>
<b>Tief</b>	<b>8,41</b>	<b>35,90</b>	<b>57,00</b>	<b>22,50</b>
<b>KGV per 31.12.</b>	<b>7</b>	<b>30</b>	<b>32</b>	<b>41</b>

